

AB HOF MESSE

Produzenten aus Bezirk räumten ab

Die Ab-Hof-Messe in Wieselburg ist Europas größte Spezialmesse für bäuerliche Direktvermarktung. Wie schon in den vergangenen Jahren, konnten die Produzenten aus dem Bezirk in mehreren Kategorien punkten. Josef Wiesböck holte wieder den Titel „Speckkaiser“.

VON SUSANNE MÜLLER UND JOSEF RITTLER

BEZIRK BRUCK Die Produzenten aus dem Brucker Bezirk haben bei der Ab Hof-Messe in Wieselburg wieder groß aufgezeigt. Besonders in den Kategorien Stampler/Birne und Speck/Blunzn waren sie stark. Wenngleich heuer auch kein „Goldenes Stampler“ dabei war, so konnten sich die Produzenten doch über zahlreiche Top-Platzierungen freuen. So heimste etwa die Göttlesbrunner Edelbrennerin Grete Wiederstein mit ihren Bränden sechs Mal Edelmetall ein, drei Mal davon Gold.

Gold gab es auch für den Traubensaft von Andreas Sommerer aus Mannersdorf und den Quittenbrand von Hermann Steurer aus Stixneusiedl.

Claus Pelzmann aus Berg war mit insgesamt 21 Säften und Bränden vertreten und holte für 17 davon Stockerlplätze. Sein Bananenbrand erhielt gar hundert Punkte. „Das freut mich besonders, weil er vom Aroma so speziell ist“, sagt Pelzmann. Die Ab-Hof-Messe sei ein Gradmesser, ob alles passe, nächstes Jahr will sich Pelzmann noch steigern. Alle Brände sind im neuen Lokal „Forum“ in Berg erhältlich.

Noch mehr Einreichungen

zählte nur Josef Wiesböck aus Wildungsmauer. Er legte den Verkostern 22 seiner Produkte vor, die es allesamt auf Stockerlplätze schafften. Mit dem Wildsaurohroschinken holte er sogar den Gesamtsieg in der Kategorie und damit den begehrten Titel „Speckkaiser“. „Für unseren kleinen landwirtschaftlichen Betrieb ist das wieder ein schöner Erfolg“, freut sich Josef



▲ Eine Bestenote erzielte auch Edelbrenner Claus Pelzmann (mit Tochter Carolina) mit seinem Bananenbrand.
Foto: privat

Wiesböck. Vor allem, seit der Ab-Hof-Verkauf eingerichtet worden war, seien die Prämierungen wichtig geworden.

„Die Kunden wissen so, dass unsere Produkte genau überprüft wurden, vor allem online wird den Auszeichnungen viel Aufmerksamkeit geschenkt“, erläutert Wiesböck. Die Erzeugnisse sind nur ab Hof

bei der Familie Wiesböck erhältlich (nächster Verkaufstermin 21. bis 23. März).

Erstmals stellte der Bezirk auch einen Beitrag in der Kategorie Brot: Familie Hittinger aus Klein-Neusiedl legte ihr Bauern-Krustenbrot den Bewertern der Ab Hof-Messe vor und holte damit gleich auf Anhieb Gold.



▲ Johannes Schmuckenschlager (Präsident der LK NÖ), Jury-Vorsitzender Martin Rogenhofer, Stellvertretender Landeshauptmann Stephan Pernkopf (ÖVP), Josef Wiesböck mit Sohn Paul, Landwirtschaftsminister Norbert Totschnig (ÖVP), Josef Moosbrugger (Präsident der Präsidentenkonferenz der österreichischen Landwirtschaftskammern).
Foto: Messe Wieselburg/Schafranek